

Förderverein schon seit 20 Jahren aktiv

ENGAGEMENT Behindertensport in Wilhelmshaven seit Gründung mit 174 Projekte unterstützt

Mitgliederzahl ist leicht auf 237 gestiegen. Haushaltslage solide.

WILHELMSHAVEN/BOE – Seit 20 Jahren besteht der Förderverein Behindertensport in Wilhelmshaven, und der runde Geburtstag war jetzt auch ein Thema während der Mitgliederversammlung im Gorch-Fock-Haus.

Zunächst einmal gab es aber ein dickes Lob von Bürgermeister Uwe Reese für den Vorsitzenden: „Helmut Möhle hat den Förderverein Behindertensport geprägt“, sagte er – und dafür gebühre ihm Dank.

Außerdem wurde mitgeteilt, dass der Verein derzeit 237 Mitglieder habe, vier mehr als im Vorjahr. Dazu zählen auch Hans-Joachim Peuser und Menno Baumann als Ehrenmitglieder.

Zurzeit gibt es fast keine aktiven Leistungssportler mit einer Behinderung, so Möhle. Die Ausnahme bilden hier die Sportkegler der AWO-Nordsee-Sportgruppe. Sie haben wieder viele Titel bei den Landes- und den Deutschen Meisterschaften eingefahren.

Helmut Möhle wies im Weiteren darauf hin, dass der Verein im vergangenen Jahr



Der teilweise neu gewählte Vorstand (v. l.): Martin Schadewald (2. Vorsitzender), Helmut Möhle (1. Vorsitzender), Olaf Tuschy (Kassenwart), Erhard Binnberg (Pressewart), Werner Schweer (Schriftführer) und Niklas Feige (stellvertretender Kassenwart).

BILD: DIETMAR BÖCKHAUS

elf Projekte mit insgesamt 3850 Euro unterstützt habe. „Leider können wir nicht allen Antragstellern einen Zuschuss gewähren“, bedauerte er. Seit Bestehen des Vereins konnten in den vergangenen 20 Jahren 174 Projekte mit knapp 80 000 Euro unterstützt werden. Man wolle auch in Zukunft mög-

lichst viele Anträge aus der Region Wilhelmshaven/Friesland unterstützen.

Ferner erinnerte der Vorsitzende an die Gründungsmitglieder, die am 5. Juni 1997 den Verein ins Leben gerufen hatten: Dirk Breithaupt, Norbert Gottschling, Horst-Georg Haak, Uwe Heinemann, Rüd-

ger Hirschmann, Eugen Hoch, Dieter Kirchhof, Andreas Noltemeier, Wolfgang Noltemeier, Dirk Osterloh, Hans-Joachim Peuser, der inzwischen verstorbene Heinz Reese, Thomas Suberg, Olaf Tuschy, Peter Wiesener – und er selbst, Helmut Möhle. Er lud außerdem zu einem Besuch der

Ausstellung in der Hauptstelle der Volksbank Jever ein, mit der sich der Verein noch bis zum 2. Juni präsentiert. Zu guter Letzt berichtete Kassenwart Olaf Tuschy von einem soliden Haushaltsabschluss, sodass die Versammlung ihn und den gesamten Vorstand Entlastung erteilte.